

MINT - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik: Leitfaden zur Selbstüberprüfung und Sicherung der Qualität von MINT- Initiativen

1. Allgemeine Angaben

(1.1*) Kontaktdaten:

„ Unendliche Welten erforschen“ , Horizontereignis gUG

(1.2*) Adresse und Web-Adresse

Horizontereignis gUG
Torstrasse 25
10119 Berlin

www.horizontereignis.de

(1.3) Logo

HORIZONTereignis

(1.4*) Verantwortliche / Ansprechpersonen

Dr. Cornelia Meyer
Email: conny@horizontereignis.de

(1.5*) Organisation und Förderer

Horizontereignis ist eine gemeinnützige Unternehmer Gesellschaft (gUG), die 2012 von zwei promovierten Planetologen und einem Pädagogen gegründet wurde, um Naturwissenschaften altersgerecht, kreativ und fachlich kompetent an Vor- und Grundschulkindern sowie Jugendliche und Erwachsene zu vermitteln.

Im Zentrum steht dabei die Förderung von Neugier auf, Spaß an, und Begeisterung für naturwissenschaftliche und technische Themengebiete durch forschendes Experimentieren und aktives Erleben und Entdecken. Um dies zu erreichen setzt Horizontereignis ein qualifiziertes Team aus Wissenschaftler_innen und Pädagog_innen ein, die als Team Kurse, Projekte und Veranstaltungen vor Ort an verschiedenen Schulen, Kindertagesstätten und außerschulischen Bildungseinrichtungen durchführen. Darüber hinaus werden in verschiedenen Projekten naturwissenschaftliche Grundlagen mit kulturellen und kreativen Themen und Inhalten verbunden.

Durch selbst vollzogene technische, naturwissenschaftliche und künstlerische Prozesse können die Kinder die verschiedenen Themengebiete mit allen Sinnen erfahren und künstlerische Inhalte für sich selbst als Ausdrucksmittel einsetzen lernen. Neben der Förderung des naturwissenschaftlichen und technischen Verständnisses werden so auch die Kreativität der Teilnehmenden, ihre fein-motorischen Fähigkeiten, ihre Sozial- und Sprachkompetenz, ihre Improvisationsfähigkeit und Motivation, Probleme kreativ zu lösen sowie ihr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten aktiviert und gefördert. Durch eine kreative Vermittlung der Naturwissenschaften können die Kinder zum einen eigene Ideen und Vorstellungen in jedes Projekt mit einbringen, zum anderen schafft dies eine Lernumgebung die allen Lerntypen gerecht wird und jedes Kind

Weitere Informationen unter www.mintzukunft.de/qualitaetsleitfaden.html

unabhängig von seinen Vorerfahrung individuell, entsprechend seinen Bedürfnissen gefördert und seinen Platz in der gemeinsamen Arbeit finden kann.

Alle Projekte verfolgen dabei einen partizipativen Ansatz, d.h. die Kinder sollen ihre Ideen, Vorstellungen und Anregungen direkt und unzensuriert in das Projekt und dessen Verlauf einbringen können und können bei allen wichtigen Entscheidungen mitbestimmen.

Horizontereignis gUG finanziert sich dabei durch europäisches Fördergelder, Senatsgelder des Landes Berlin und Stiftungsgelder.

(1.6*) Kosten

Für die teilnehmenden Kinder und Jugendliche entstehen bei den Projekten durch Horizontereignis gUG keine Kosten.

(1.7*) Werbung

Ich versichere hiermit, dass wir die in unserem Bundesland gültigen Richtlinien zum Thema Werbung in Bildungseinrichtungen und gemeinnützigen Organisationen einhalten.

(1.8*) Datenschutz

Ich versichere hiermit, dass wir die in Deutschland gültigen Richtlinien zum Thema Datenschutz (Bundesdatenschutzgesetz) einhalten und alle personenbezogenen Daten dieser Initiative den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen und dem Fernmeldegeheimnis unterliegen, insbesondere dass die Daten nicht an Dritte weitergeben werden.

<http://www.horizontereignis.de/Impressum/>

(1.9*) Beutelsbacher Konsens

Ich versichere hiermit, dass wir die Bestimmungen des Beutelsbacher Konsens einhalten.

<http://www.lpb-bw.de/beutelsbacher-konsens.html>

2. Ziele und Zielgruppe

(2.1*)

Bitte beschreiben Sie die Ziele Ihrer Initiative. Was wollen Sie erreichen bzw. ändern?

Die Vermittlung von Naturwissenschaften altersgerecht, kreativ und fachlich kompetent. Förderung von Neugier auf, Spaß an und Begeisterung für naturwissenschaftliche und technische Themengebiete durch forschendes Experimentieren und aktives Erleben und Entdecken.

Bitte beschreiben Sie die Zielgruppen Ihrer Initiative.

Vor- und Grundschul Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Welche Wirkung / Kompetenz sollen bei Zielgruppen erzielt werden?

Durch selbst vollzogene technische, naturwissenschaftliche und künstlerische Prozesse können die Kinder die verschiedenen Themengebiete mit allen Sinnen erfahren und künstlerische Inhalte für sich selbst als Ausdrucksmittel einsetzen lernen. Neben der Förderung des naturwissenschaftlichen und technischen Verständnisses werden so auch die Kreativität der Teilnehmenden, ihre feinmotorischen Fähigkeiten, ihre Sozial- und Sprachkompetenz, ihre Improvisationsfähigkeit und Motivation, Probleme kreativ zu lösen sowie ihr Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten aktiviert und gefördert. Durch eine kreative Vermittlung der Naturwissenschaften können die Kinder zum einen eigene Ideen und Vorstellungen in jedes Projekt mit einbringen, zum anderen schafft dies eine Lernumgebung die allen Lerntypen gerecht wird und jedes Kind unabhängig von seinen Vorerfahrung individuell, entsprechend seinen Bedürfnissen gefördert und seinen Platz in der gemeinsamen Arbeit finden kann.

Welche Aktivitäten führen Sie zur Erreichung Ihrer Ziele durch?

Projekte, Unterrichtseinheiten, Workshops an Kitas, Schulen und außerschulischen Bildungsträgern.

Welches Format nutzen Sie?

Exkursionen und Feriencamps

Welche Methoden setzen Sie ein?

Weiterbildungen für Lehrer und Erzieher

Ist die Initiative schulisch im Sinne des Curriculums / außerschulisch?

Der Lernstoff kann sowohl dem Rahmenlehrplan angepasst werden, aber auch für insbesondere außerschulische Bildungsträger frei gestaltet werden.

Bitte beschreiben Sie gegebenenfalls, ob und inwieweit die Inhalte der Initiative auf Curricula in den jeweiligen Bundesländern bezugnehmen.

Jede Lerneinheit wird individuell mit dem Auftraggeber abgestimmt und angepasst.

Welchen Praxisbezug hat die Initiative?

Die Kinder sollen vor allem Neugier entwickeln und Spass haben an naturwissenschaftlichen

Themen und es soll Begeisterung geschaffen werden für späteren naturwissenschaftlichen Unterricht oder ein entsprechendes Berufsfeld. Erziehern und Lehrern werden alternative Wege aufgezeigt, naturwissenschaftlichen Unterricht durchzuführen und die eigenen Kinder zu begeistern.

(2.2*) Vorkenntnisse

Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

(2.3*) Regionale / Lokale / Bundesweite Ausrichtung

Die Veranstaltungen finden jeweils vor Ort an Kitas, Schulen oder außerschulischen Einrichtungen statt. Es gibt daher keine räumliche Begrenzung. Das Haupteinzugsgebiet befindet sich derzeit in Berlin.

(2.4*) Sachausstattung

Es ist keinerlei Sachausstattung und Personalausstattung für die Durchführung nötig, lediglich ein genügend großer Raum muss zu Verfügung gestellt werden.

(2.5*) Personalausstattung

a) Wie viele und welche Personen Ihrer Initiative sind an der Durchführung maßgeblich beteiligt?

Derzeit beschäftigt Horizontereignis gUG ca. 20 Mitarbeiter. Alle Kurse werden i.A. von einem Team aus hochqualifizierten Wissenschaftlern und Pädagogen durchgeführt

b) Sind die Beschäftigten hauptamtlich, nebenamtlich, ehrenamtlich tätig?

Die Horizontereignis gUG Mitarbeiter sind zum Teil hauptamtlich, zum Teil nebenamtlich und zum Teil freiberuflich beschäftigt.

c) Welche Aus-/Weiterbildung, Anleitung, Einweisung für die Durchführung der Initiative haben diese Personen erhalten?

Alle Mitarbeiter haben eine Hochschulausbildung entweder in einem naturwissenschaftlichen Fach oder einem pädagogischen Fach. Für die Arbeit mit Horizontereignis gUG werden die Mitarbeiter eigens von Horizontereignis gUG geschult.

(2.6*) Maßnahmen zur Sicherung der Ziele

Regelmäßig werden von Horizontereignis gUG Feedbackaktionen durchgeführt in denen die Teilnehmer ihre gefallenen, Missfallen und Wünsche zum Ausdruck bringen.

3. Kooperation

(3.1*) Bitte benennen Sie die Kooperationspartner Ihrer Initiative.

Horizontereignis gUG kooperiert mit mehr als 20 Grund-, Sekundar- und Förderschulen in Berlin, mehreren außerschulischen Bildungseinrichtungen und zahlreichen Kitas in Berlin.

(3.2) Bitte beschreiben Sie, inwiefern diese Partner in die Prozesse der Initiative eingebunden werden (max 500 Zeichen).

Die Partner von Horizontereignis gUG stellen Räume an ihren Schulen zur Verfügung und wählen die Kinder aus, die an den entsprechenden Projekten teilnehmen. Des Weiteren geben die Partner die inhaltlichen Wünsche eines Projektes vor, welches dann von Horizontereignis gUG konzeptioniert und umgesetzt wird.

(3.3) Für Unternehmen / Organisationen, die mit Bildungseinrichtungen, kooperieren: Gibt es eine schriftliche Vereinbarung?

Bitte fügen Sie diese den Unterlagen bei oder benennen Sie die wesentlichen Inhalte in Stichworten.

§ 1 Leistungsbeschreibung und Leistungsumfang

- *Erbringungsort*
- *Leistungsbeschreibung*
- *Zeitraumen*

§ 2 Personal

- *Einsetzung von fachlich geeignetem Personal*
- *Vertretungsregelung*
- *Weisungsbefugnis*

§ 3 Vergütung

§ 4 Raumnutzung

§ 5 Nutzungsrecht

§ 6 Laufzeit

§ 7 Schlussbestimmungen

Für die sachliche Richtigkeit:

Ort, Datum, Unterschrift

Berlin, 9.5.2015



.....